

Das Betreuungsangebot  
des **Evang. Johanneshauses für Kinder**  
richtet sich an Kinder der Gemeinde Olching  
und verfügt mit seinen vier Gruppen  
über ca. 100 Plätze.

**Öffnungszeiten:**

Montag–Donnerstag 7.00 - 17.00 Uhr  
Freitag 7.00 - 15.15 Uhr

**Kernzeit:** 8.45 – 12.45 Uhr

**Kosten:**

Diese entnehmen Sie bitte beiliegendem Blatt.

**Aufnahmekriterien:**

Alter des Kindes in Monaten, Familiensituation,  
Berufstätigkeit vs. Hausfrau, Soziales, besondere  
Bedürfnisse, Integration, Konfessionszugehörigkeit  
zu einer Kirche.

Für Kinder die einen Krippenplatz erhalten besteht  
die Garantie auf einen Kindergartenplatz in  
unserem Haus.

**Leiterin der Einrichtung:**

Frau Eveline Kuhn, Dipl. Sozialpädagogin (FH)

**Sprechzeiten:**

Dienstag 15.00 – 16.30 Uhr  
oder nach terminlicher Vereinbarung

Wolfstr. 7  
82140 Olching

Telefon 08142/40486

Fax 08142/447240

Email [Johanneshaus@johanneskirche-olching.de](mailto:Johanneshaus@johanneskirche-olching.de)

Homepage [www.johanneskirche-olching.de](http://www.johanneskirche-olching.de)

Wir sind das  
**Evangelische Johanneshaus**  
**für Kinder**

und gehören zur  
Evang.Luth. Kirchengemeinde Olching



**Zeit** erfahren,  
**Freiräume** erleben,  
**miteinander** wachsen,  
auf dem Weg zur eigenen  
**Persönlichkeit.**



In der **Schneckengruppe** ist Platz für 12 Kinder  
im Alter von 1-3 Jahren.

Sie werden von einer Erzieherin,  
einer Kinderpflegerin und einer Praktikantin?  
betreut.

In die drei Kindergartengruppen  
können jeweils 25 Kinder  
im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung  
aufgenommen werden.

Die Kindergartenkinder werden in der  
**Sonnenblumen-**, **Hummel-** und  
**Schildkrötengruppe** jeweils von  
einer Erzieherin und einer Kinderpflegerin  
betreut.



In unserem **christlichen Menschenbild** betrachten wir die uns anvertrauten Kinder als von Gott angenommen und gewollte Geschöpfe, denen wir in pädagogischer Verantwortung Liebe und Achtung entgegenbringen.

Kinder brauchen **Zeit** um ihre Lebenswelten zu erkunden, den Alltag zu erforschen und sich selber im sozialen Umfeld zu erleben.

In einem Tagesablauf, der an den Entwicklungsbedürfnissen der Kinder orientiert ist, erleben sie **Freiräume** in denen das eigene Handeln und Tun, der eigene Entwicklungsschritt und die Gemeinschaft wichtig sind.

Im täglichen **Miteinander** können sich Beziehungen aufbauen und Freundschaften wachsen. Die eigene **Persönlichkeit** und das Selbstbewusstsein reifen und ermöglichen den Kindern einen positiven Start in die Schule.

Um gemeinsam zu leben und zur Vermittlung von Werten sind Regeln und Grenzen als Orientierungshilfe für Kinder unumgänglich. Sie erleben uns Erwachsene als Vorbilder.

Unser pädagogisches Personal versteht sich als „Partnerinnen“ der Kinder und respektiert den individuellen Entwicklungsstand. Dabei orientieren wir uns an den Inhalten des Bayerischen Bildungs- und Betreuungsgesetzes (BayKiBiG).

Im alltäglichen Miteinander erfährt das Kind Zeit,

- **um sich selbst zu spüren (Selbstwahrnehmung),**
- **um Freunde zu finden (soziale Kompetenz),**
- **um verschiedene Spiele kennen zu lernen (kognitive und motivationale Kompetenz),**
- **um eigene Interessen zu entwickeln (lernmethodische Kompetenz),**
- **und diese ganzheitlich zu begreifen,**
- **um Streit und Ärger aushalten zu können,**
- **um mögliche Konfliktlösungen zu erfahren,**
- **um sich zurückzuziehen, eigene Gefühle nachzuempfinden und andere Kinder im Spiel zu beobachten.**

Aller Anfang ist schwer!

Während einer individuellen Eingewöhnungsphase in der wir den Eltern partnerschaftlich zur Seite stehen ermöglichen wir den Kindern und den Eltern einen harmonischen Einstieg in unsere Einrichtung.

Möglichkeiten zur Kooperation von Eltern und Personal sind: Elterngespräche, Elternabende, Elterntreff, Elternhospitation, Elterncafé, usw.

Zur Qualitätssicherung und zur Umsetzung des politisch gewollten Bildungs- und Betreuungsauftrages nimmt unser Personal regelmäßig an Qualifizierungsmaßnahmen teil.

Die Qualitätsstandards überprüfen wir jährlich in Form einer Elternbefragung.

Der Elternbeirat wird jedes Jahr von der Elternschaft gewählt.



